

## **Welterbestätten: Netzwerk für gemeinsame Verantwortung**

### **UNESCO-Welterbestätten in Deutschland treffen sich vom 22. bis 24. Mai zur Jahrestagung in der Hansestadt Wismar**

Wismar - "Welterbestätten: Netzwerk für gemeinsame Verantwortung" lautet der Titel der Jahrestagung der deutschen UNESCO Welterbestätten. Vom 22. bis 24. Mai 2023 kommen Verantwortliche der 51 deutschen UNESCO-Welterbestätten in der Hansestadt Wismar zusammen und tauschen sich zu gemeinsamen Themen und Herausforderungen aus.

„Welterbestätten sind das Erbe der gesamten Menschheit – wir alle sind für deren Schutz und Erhalt verantwortlich. Wie gehen wir, wie geht unsere Gesellschaft mit dieser Verantwortung um? Was können wir tun, damit wir alle die vielfältigen Herausforderungen in den Welterbestätten erkennen und Strategien entwickeln, um diese auch zu meistern?“ Diesen Fragestellungen widmen sich die rund 120 Tagungsteilnehmenden während der drei Tage in Wismar. Das gegenseitige Kennenlernen ist ein wesentlicher Aspekt der Jahrestagung und so findet die Tagung im jährlichen Turnus in einer anderen Welterbestätte in Deutschland statt.

Die gastgebende Hansestadt Wismar zählt gemeinsam mit der Hansestadt Stralsund seit 2002 zum UNESCO Weltkulturerbe. Mit der „Deutschen Stiftung Welterbe“ ist der Netzwerkgedanke der diesjährigen Jahrestagung dort bereits gelebte Praxis. Immerhin wurden seit Gründung insgesamt 24 Projekte in 18 Ländern gefördert. Sie unterstützt Staaten bei der Antragstellung, hilft beim Erhalt von gefährdeten Stätten und ermöglicht den fachlichen Austausch.

Die Verantwortlichen um Bürgermeister Thomas Beyer und Welterbemanager Norbert Huschner haben die deutsche Welterbefamilie zum Empfang in „ihr“ UNESCO-Welterbe eingeladen. „Ich freue mich, dass die Hansestadt Wismar Gastgeberin der Jahrestagung der UNESCO-Welterbestätten Deutschlands ist. Und welcher Ort für die Auftaktveranstaltung könnte besser geeignet sein, als die Kultur- und Bürgerkirche St. Georgen, das Wunder von Wismar?“

Zum Festempfang und zur **Eröffnung der Jahrestagung am 22. Mai 2023** in St. Georgen wird Manuela Schwesig, Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern, erwartet. Grußworte werden Thomas Beyer (Bürgermeister der Hansestadt Wismar) und Katrin Patynowski (1. Beigeordnete des Landkreises Nordwestmecklenburg) halten. Die Veranstalter werden vertreten durch Prof. Dr. Hartwig Lüdtke, Vizepräsident der Deutschen UNESCO-Kommission und Claudia Schwarz, Vorsitzende des UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V.

Das abwechslungsreiche Programm mit zahlreichen Vorträgen und einem Ideenlabor startet am folgenden Tag im Zeughaus in der Ulmenstraße. Acht Referentinnen und Referenten beleuchten in Kurzvorträgen verschiedene Ideen und Konzepte zum Tagungsmotto. Als Key-Note-Speaker wird Erik Flügge, Geschäftsführer Squirrel & Nuts, Gesellschaft für strategische Beratung mbH zum Thema „Welterbestätten – Leuchttürme wider den Egoismus“ sprechen.

Der Tag schließt mit einem regionalen Abend im Technologie- und Gewerbezentrum.

Die Jahrestagung wird vom UNESCO Welterbestätten Deutschland e.V. gemeinsam mit der Deutsche UNESCO Kommission durchgeführt.

„Zielsetzung der Tagung ist der Austausch und der Dialog mit den im Welterbe lebenden und agierenden Verantwortlichen. Durch das jährliche Treffen der

Welterbefamilie wird das bereits sehr umfangreich vorhandene Netzwerk in Deutschland gestärkt und profitiert von neuen Ansätzen und positiven Beispielen.“ erläutert Claudia Schwarz, Vorsitzende des UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V.. Und Prof. Dr. Hartwig Lüdtke, Vizepräsident der Deutschen UNESCO-Kommission ergänzt: „Auch das touristische Netzwerk der Welterbestätten trägt Verantwortung! Nur ein qualifizierter, nachhaltiger Tourismus im natur- und denkmalverträglichen Ausmaß garantiert den Erhalt unserer Welterbestätten. Deshalb ist der Austausch darüber wichtig, wie ein nachhaltiger Tourismus gelingt, wenn wir uns mehr Gäste und mehr Wachstum wünschen.“

**Am 24. Mai** besteht die Gelegenheit für die Tagungsteilnehmer, die Hansestadt Wismar und ihre einzigartige Architektur bei einer "Nosferatu-Stadtführung" kennen zu lernen, oder alternativ die Geschichte der Stadt im Welt-Erbe-Haus oder im Museum Schabbell zu erkunden. Den Abschluss bildet eine gemeinsame Ausfahrt mit der Kogge „Wissemara“ vom Alten Hafen in Wismar.

Das Programm der Jahrestagung der deutschen UNESCO-Welterbestätten finden Sie hier. <https://welterbedeutschland.de/wp-content/uploads/Einladung-Jahrestagung-Wismar-2023.pdf>

---

## **Geschichte voller Leben**

Es sind die herausragenden Zeugnisse der Geschichte der Menschheit und der Natur, die mit dem Emblem des UNESCO-Welterbes ausgezeichnet werden: stumme und doch beredte Zeugen einzigartiger Kulturleistungen und Naturphänomene.

Baudenkmäler, Städteensembles, aber auch Industriedenkmäler und außergewöhnliche Naturlandschaften, werden durch das Welterbekomitee der UNESCO als Welterbestätten ausgezeichnet und somit unter einen besonderen, internationalen Schutz gestellt.

## Die Welterbekonvention der UNESCO

1972 hat die Generalkonferenz der UNESCO das „Übereinkommen zum Schutz des Kultur- und Naturerbes der Welt“ verabschiedet. Es legt den Schutz von Kultur- und Naturgütern, die einen nachgewiesenen „außergewöhnlichen universellen Wert“ besitzen, in die Obhut der gesamten Menschheit. Mit der Unterzeichnung der Konvention verpflichtet sich jedes Land, die innerhalb seiner Grenzen gelegenen Denkmäler zu schützen und für zukünftige Generationen zu erhalten.

## „UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V.“

Nachhaltiges Reisen kann einen Beitrag zum Erhalt von Welterbestätten leisten. Der „UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V.“ möchte die deutschen Welterbestätten bekannter machen und einen behutsamen und qualitätsvollen Tourismus im denkmalverträglichen Ausmaß fördern. Damit verbindet sich die Chance, das Welterbe nicht nur der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, sondern seinen Erhalt durch die Einnahmequelle des nachhaltigen Tourismus zu garantieren. Der Verein „UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V.“ hat seinen Sitz in der Welterbestadt Quedlinburg. Er ist ein Zusammenschluss der touristischen Organisationen von Städten, Regionen und Bundesländern, in denen sich Welterbestätten befinden.

#WirSindWelterbe

Kontakt: UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V., Kornmarkt 6, 06484 Quedlinburg,  
Telefon: +49(0)-3946 81 12-53/-54, E-Mail: [info@unesco-welterbe.de](mailto:info@unesco-welterbe.de), Internet:  
[www.welterbedeutschland.de](http://www.welterbedeutschland.de)

Vorsitzende: Claudia Schwarz, Tel. +49(0) 6741 321196, E-Mail:  
[schwarz@welterbedeutschland.de](mailto:schwarz@welterbedeutschland.de)

Pressekontakt: Annette Klemm, Tel.: 0177 7700203, E-Mail:  
[presse@welterbedeutschland.de](mailto:presse@welterbedeutschland.de)

-----

Kontakt in Wismar:

Welterbe-Manager Norbert Huschner

Tel. +49(0) 3841 22529101

### Geschäftsstelle

UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V.  
Kornmarkt 6 • 06484 Quedlinburg  
Tel. +49 (0) 3946 – 81 12 53  
Fax +49 (0) 3946 – 81 12 56  
E-Mail: [info@welterbedeutschland.de](mailto:info@welterbedeutschland.de)  
[www.welterbedeutschland.de](http://www.welterbedeutschland.de)

### Vorsitzende

Claudia Schwarz  
Gründelbach 4 • 56329 St. Goar  
Tel. +49 (0) 6741 – 32 11 96  
Mobil +49 (0) 175 – 6800 800  
E-Mail: [schwarz@welterbedeutschland.de](mailto:schwarz@welterbedeutschland.de)

### Bankverbindung

Sparkasse Trier  
IBAN: DE80 5855 0130 0001 0747 64  
BIC: TRISDE55XXX  
AG Stendal VR 40633  
Steuernummer: 117 140/01142  
USt-IdNr. DE222094574

E-Mail: [nhuschner@wismar.de](mailto:nhuschner@wismar.de)

Pressekontakt: Marco Trunk

Tel. +49(0) 3841 2519030

E-Mail: [mtrunk@wismar.de](mailto:mtrunk@wismar.de)

**Geschäftsstelle**

UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V.  
Kornmarkt 6 • 06484 Quedlinburg  
Tel. +49 (0) 3946 – 81 12 53  
Fax +49 (0) 3946 – 81 12 56  
E-Mail: [info@welterbedeutschland.de](mailto:info@welterbedeutschland.de)  
[www.welterbedeutschland.de](http://www.welterbedeutschland.de)

**Vorsitzende**

Claudia Schwarz  
Gründelbach 4 • 56329 St. Goar  
Tel. +49 (0) 6741 – 32 11 96  
Mobil +49 (0) 175 – 6800 800  
E-Mail: [schwarz@welterbedeutschland.de](mailto:schwarz@welterbedeutschland.de)

**Bankverbindung**

Sparkasse Trier  
IBAN: DE80 5855 0130 0001 0747 64  
BIC: TRISDE55XXX  
AG Stendal VR 40633  
Steuernummer: 117 140/01142  
USt-IdNr. DE222094574